
Subject: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder wäre das unmöglich?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) **on** Mon, 15 Apr 2024 20:52:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ChatGPT sagt dazu:

"Haare können auch ohne subkutanes Fettgewebe wachsen, da das Haarwachstum hauptsächlich von der Versorgung mit Nährstoffen und Sauerstoff durch die Blutgefäße abhängt. Das subkutane Fettgewebe spielt zwar eine unterstützende Rolle, indem es eine isolierende Schicht bildet und möglicherweise bestimmte Hormone produziert, die das Haarwachstum beeinflussen können, aber es ist nicht die Hauptquelle für die Nährstoffversorgung der Haarfollikel."

Die Blutgefäße, insbesondere die Kapillaren in der Haut, sind die primäre Quelle für die Ernährung der Haarfollikel. Sie transportieren Nährstoffe, Sauerstoff und andere wichtige Substanzen zu den Haarfollikeln, die für das Wachstum und die Gesundheit der Haare erforderlich sind. In Situationen, in denen das subkutane Fettgewebe reduziert ist oder fehlt, können die Haarfollikel dennoch ausreichend mit Nährstoffen versorgt werden, solange die Blutversorgung der Haut intakt ist."

Können Haarfollikel auch in einer Hautfibreose wachsen?

"Haarfollikel können in einer Hautfibreose wachsen, allerdings kann dies durch die veränderte Umgebung und die strukturellen Veränderungen der Haut beeinträchtigt sein. Eine Hautfibreose ist durch die vermehrte Bildung von Bindegewebe gekennzeichnet, was zu einer Verdickung und Versteifung der Haut führt. Diese Veränderungen können die Blutversorgung und den Stoffwechsel in der Haut beeinträchtigen, was wiederum das Haarwachstum beeinflussen kann."

In stark fibrotisierter Haut können die Haarfollikel möglicherweise nicht optimal funktionieren, da sie weniger Zugang zu Nährstoffen und Sauerstoff haben können. Dies kann zu einem verlangsamten Haarwachstum oder sogar zu einem Rückgang der Haarfollikelaktivität führen. In einigen Fällen können stark fibrotisierte Bereiche der Haut sogar das Wachstum neuer Haare verhindern."

Zitat Ende.

Irgendwelche Gedanken dazu?

Hat ChatGPT Recht?

Meine Gedanken dazu: Ich denke, der Chat-Bot hat Recht.

Fibreose führt zwar zu einer Verdrängung des subkutanen Fettes.

Dieses jedoch scheint keinen Einfluss auf das Haarwachstum zu haben, da die Haarfollikel kein Fett brauchen.

Vielmehr wird es so sein, dass die Fibrose die Durchblutung verschlechtert, da sie die Gefäße möglicherweise zusammendrückt.

Aber wenn Fettgewebe zu Haarwuchs führen würde, müssten ja Männer mit viel Speck im Gesicht den dichtesten Bart haben. Seltsamerweise ist das aber nicht so.

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder wäre das unmöglich?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 15 Apr 2024 20:58:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch eine kleine Ergänzung dazu.

ChatGPT sagt auch:

"Die Haarfollikel in den Lidern, auch bekannt als Wimpernfollikel, sind mit Talgdrüsen verbunden, die eine ölige Substanz namens Talg produzieren. Diese Substanz hilft dabei, die Wimpern zu schmieren und zu schützen. Subkutanes Fett hingegen ist eine tiefere Schicht des Fettgewebes unter der Haut und befindet sich nicht direkt in den Wimpernfollikeln. Daher kann man sagen, dass die Haarfollikel in den Lidern keine spezifischen Strukturen des subkutanen Fettgewebes enthalten, sondern in erster Linie aus Haarzellen und den zugehörigen Talgdrüsen bestehen."

Gehen wir mal davon aus, dass ChatGPT Recht hat:

Wie erklären sich die Fett-Fans hier aus dem Forum das?

Offenbar können Haarfollikel sehr wohl

auch ohne Fett wachsen. :arrow:

Jeder Haarfollikel ist mit einer Venole und einer Kapillarschleife verbunden, die an das Blutgefäßsystem angeschlossen sind.

Würde sich der Haarfollikel via Diffusion aus dem Fettgewebe ernähren, wären diese Blutgefäße im Haarfollikel total überflüssig.

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder wäre das unmöglich?

Posted by [pilos](#) on Tue, 16 Apr 2024 11:19:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

https://www.researchgate.net/figure/Human-scalp-skin-strip-from-facelift-surgery-Before-left-and-after-right-the_fig1_236039713

subkutanes und intradermales fett

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder wäre das unmöglich?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 16 Apr 2024 11:30:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 16 April 2024 13:19

https://www.researchgate.net/figure/Human-scalp-skin-strip-from-facelift-surgery-Before-left-and-after-right-the_fig1_236039713

subkutanes und intradermales fett

Nur weil diese Haare auch Fettgewebe haben,
bedeutet das ja nicht, dass Haare nicht auch
OHNE Fett wachsen können.

Außerdem: "Die Hautstammzellen befinden sich an zwei unterschiedlichen Orten: im Untergeschoss der Epidermis und in der Haarfollikelwölbung. "

Also diese Stammzellen befinden sich noch nicht mal
im Fett. So wichtig kann das Fett also nicht sein.

Dass Haare Fett zum wachsen brauchen, liest man auch
äußerst selten bis nie, in all den ganzen Studien.

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder
wäre das unmöglich?

Posted by [pilos](#) on Mon, 04 Nov 2024 11:10:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ganz eindeutige studie.

<https://pmc.ncbi.nlm.nih.gov/articles/PMC10513442/>

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder
wäre das unmöglich?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 04 Nov 2024 13:03:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mo., 04 November 2024 12:10

ganz eindeutige studie.

<https://pmc.ncbi.nlm.nih.gov/articles/PMC10513442/>

Du weißt aber auch, dass das dWAT mit der
Anagenphase ganz automatisch aufgebaut und mit
der Telogenphase wieder abgebaut wird, oder?
Das ist ein ständiger Auf- und Abbau.

Was ist denn aus deiner These geworden,
dass AGA durch Mikroben wie Pilze entsteht?
Wäre so eine Erklärung nicht plausibler?

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder wäre das unmöglich?

Posted by [pilos](#) on Mon, 04 Nov 2024 13:10:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Mo., 04 November 2024 14:03
pilos schrieb am Mo., 04 November 2024 12:10
ganz eindeutige studie.

<https://PMC10513442/>

Du weißt aber auch, dass das dWAT mit der Anagenphase ganz automatisch aufgebaut und mit der Telogenphase wieder abgebaut wird, oder?
Das ist ein ständiger Auf- und Abbau.

Was ist denn aus deiner These geworden,
dass AGA durch Mikroben wie Pilze entsteht?
Wäre so eine Erklärung nicht plausibler?
wo kein haare wird auch nix mehr aufgebaut

ohne sebo keine pilze..ohne pilze keine entzündung...und die sebo kommt von androgene

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder wäre das unmöglich?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 04 Nov 2024 17:19:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich vermute, dass der Pilz tief
in der Subkutis liegt, weshalb er durch
Topicals nicht erreicht werden kann.

Daher teste ich jetzt pures DMSO
mit Oreganoöl.

Ich nehme es auch oral in Kapseln verpackt.

Vermutlich sind wegen dem Pilz auch
meine Lymphknoten geschwollen.

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder
wäre das unmöglich?

Posted by [pilos](#) on Mon, 04 Nov 2024 17:31:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Mo., 04 November 2024 18:19 Ich vermute, dass der Pilz tief
in der Subkutis liegt, weshalb er durch
Topicals nicht erreicht werden kann.

Daher teste ich jetzt pures DMSO
mit Oreganoöl.

Ich nehme es auch oral in Kapseln verpackt.

Vermutlich sind wegen dem Pilz auch
meine Lymphknoten geschwollen.
ob das der richtige weg ist

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder
wäre das unmöglich?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 04 Nov 2024 18:29:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zumindest was neues, was ich noch nicht getestet habe.
Lymphknoten schwollen durch Infektionen an.
Daher ist das wahrscheinlich, dass ich eine Infektion habe.

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder
wäre das unmöglich?

Posted by [Rico777](#) on Mon, 04 Nov 2024 18:32:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Mo., 04 November 2024 18:19 Ich vermute, dass der Pilz tief

in der Subkutis liegt, weshalb er durch Topicals nicht erreicht werden kann.

Daher teste ich jetzt pures DMSO mit Oreganoöl.
Ich nehme es auch oral in Kapseln verpackt.

Vermutlich sind wegen dem Pilz auch meine Lymphknoten geschwollen.
bei oraler einnahme von oregano
öl wäre ich vorsichtig, oreganoöl wird bei parasiten kuren angewendet, du belastest deinen Körper unnötig und ohne jeglichen nutzen.

Subject: Aw: Können Haare auch ganz ohne subkutanes Fett wachsen? Oder wäre das unmöglich?

Posted by [Rico777](#) on Mon, 04 Nov 2024 18:35:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Mo., 04 November 2024 19:29Zumindest was neues, was ich noch nicht getestet habe.

Lymphknoten schwollen durch Infektionen an.

Daher ist das wahrscheinlich, dass ich eine Infektion habe.

die Schwelungen können viele Gründe haben, ich vermute bei dir eher eine chronische Entzündung.
